

Eidg. Höhere Fachprüfung Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling

Datenmanagement 2026

Prüfungszeit	1 ½ Stunden
Punktezahl	100 von 100
Prüfungsform	Elektronisch

Die Prüfung im Fach Datenmanagement umfasst die folgenden Teile und verfügt über die nachfolgend aufgeführten Grundstrukturen.

Teil I → Grundlagen und Transfer Ca. 30 Min.	Fallaufgabe Diese Fragen basieren auf einer formulierten Ausgangslage und bilden eine Verbindung von Theoriefragen und Ableitung mit Beispielen, Einschätzungen und Transfergedanken. Die Fallaufgabe ist mit dem Praxisteil verbunden.
Teil II → Praxisteil Ca. 60 Min.	Der Praxisteil basiert auf einem vorgegebenen Datenset. Dieses kann aus mehreren Tabellen oder einem einzelnen Datensatz bestehen. Das Datenset kann aus unterschiedlichen Dateiformaten wie Excel, Text, CSV oder weiteren gängigen Formaten oder Abfragen (JSON) bestehen. Im ersten Teil sind Daten auszuwerten und zu berechnen. Im zweiten Teil ist ein geeignetes Dashboard zu erstellen und zu visualisieren.
Total 90 Min.	

Fallaufgabe

Nach ihrem erfolgreichen Abschluss als ControllerIn und der Arbeit in einem Industriebetrieb hatten Sie Lust auf eine etwas andere Aufgabe und haben beim Shopping im Internet ein Start-Up entdeckt, welches verschiedene proteinhaltige Produkte für B2B- und B2C-Kunden herstellt und vertreibt.

Auf der Webseite haben Sie den Bereich Jobs angeklickt und gesehen, dass das Unternehmen einen Controller sucht, welcher im Unternehmen das Rechnungswesen und Controlling systematisch aufbaut und hilft, das Unternehmenswachstum aus finanzieller Sicht zu ermöglichen. Genau die Abwechslung, die sie gesucht haben. Sie bewerben sich und erhalten diese interessante Aufgabe.

Zu Ihren Aufgaben gehören die folgenden Aufgaben:

- Operative Führung des Finanz- und Rechnungswesens
- Strukturierung und Aufbau des Rechnungswesens sowie der Kostenrechnung
- Neueinführung eines Cloud-basierten ERP-Systems und Neuanbindung der B2C-Plattform (inkl. Onlinezahlungen)
- Einführung und Etablierung eines wirksamen Controlling-Systems

Sie haben sich gut eingelebt und die Arbeit im Team macht Spass. Ihre beiden Mitarbeitenden in der Finanzbuchhaltung unterstützen Sie sehr gut, so dass Sie Zeit für die Projekte haben.

Neben der Neustrukturierung des Rechnungswesens beschäftigt Sie ein Thema seit Beginn. Sie erachten die Liquidität als gering, vor allem, weil das Unternehmen diverse Wachstumschancen (Versand in die EU) hat, diese aber mit der aktuellen Finanzdecke nicht ausreichend wahrnehmen kann und gleichzeitig die Zahlungsbereitschaft der aktuellen Kundschaft nicht vorbildlich ist.

Höhere Fachprüfung Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling Datenmanagement 2026		L3 von L11
---	--	------------

Teil 1 (30 Punkte, ca. 30 Minuten)

Aufgabe 1.1

6 Punkte

Sie freuen sich auf die Chance, dass Sie den gesamten Bereich des Rechnungswesens inkl. Controlling und ERP-System neu aufbauen können. Wie gehen Sie vor, wenn Sie diese Chance aus Projektsicht beurteilen?

Zählen Sie sechs Punkte auf:

Bewertung	Manuell
Punktevergabe	1 Punkt pro sinnvolle Überlegung, max. 6 Punkte

Aufgabe 1.2

6 Punkte

Weshalb ist es aus Sicht Ihrer Aufgabe im Rechnungswesen und Controlling wichtig, dass Mitarbeitende und Vertreter angrenzender Bereiche Ihre Perspektive ebenfalls in ERP-/Datenmanagementprojekte einbringen können?

Nennen Sie drei Vor- und drei Nachteile:

Höhere Fachprüfung Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling Datenmanagement 2026		L4 von L11
---	--	------------

Bewertung	Manuell
Punktevergabe	1 Punkt pro inhaltlich korrekten Satz, max. 6 Punkte

Aufgabe 1.3

4 Punkte

Das Projekt nimmt Fahrt auf und die ersten Lösungspräsentationen haben stattgefunden. Sie sind optimistisch, dass es eine gute Lösung am Markt für Ihre Bedürfnisse gibt. Mit dem CEO haben Sie das Weekly-Meeting, an welchem Sie neben den das Thema mit der Liquidität thematisieren möchten.

Im Gespräch bestätigt der CEO die Liquiditätsthematik und die damit verbundenen Herausforderungen. Er meint, dass ihr Vorgänger dieses Thema bereits optimiert hat, es jedoch notwendig ist, laufend an diesem Thema dranzubleiben. Daraus entwickelt sich eine lebhafte und konstruktive Diskussion, in deren Verlauf von Ihnen das Thema «Debitorenausfälle» nachgefragt wird. Der CEO entgegnet ihnen, dass dies bereits vor Jahren mal angeschaut wurde und er keine technische Möglichkeit sehe, hier einen Schritt zu machen, vor allem, weil ein mehrstufiges Mahnwesen integriert sei, welches auch angewandt wird. Er räumt jedoch ein, dass die Debitorenausfälle mit der Einführung der B2C-Lösung (Webshop) während und nach Covid vermutlich zugenommen haben (historisierte Daten über 2 Jahre).

Aus welchen Perspektiven des Datenmanagements und mit welchen Instrumenten könnten Sie das Thema Debitorenausfälle aktuell genauer betrachten und optimieren?

Zählen Sie vier Punkte auf:

Bewertung	Manuell
Punktevergabe	1 Punkt pro sinnvolles Argument, max. 4 Punkte

Höhere Fachprüfung Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling Datenmanagement 2026		L5 von L11
---	--	------------

Aufgabe 1.4

8 Punkte

Der CEO kann Ihrer Argumentation folgen und erteilt Ihnen den Auftrag, die Situation zu analysieren. Sie machen sich sofort an Ihre Aufgabe! Definieren Sie, wie Sie a) Vorgehen und b), welche Daten Sie auswerten möchten. Listen Sie jeweils 4 Überlegungen auf.

a)

b)

Bewertung	Manuell
Punktevergabe	Jeweils 1 Punkt pro sinnvolle Aufzählung, max. 2*4 Punkte

Höhere Fachprüfung Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling Datenmanagement 2026		L6 von L11
---	--	------------

Aufgabe 1.5

6 Punkte

Das neue ERP-System ist nun ausgewählt und die Implementierung steht bevor. Der Softwareanbieter bietet verschiedene Automatisierungslösungen an, die manuelle, repetitive Prozesse im Finanz- und Rechnungswesen reduzieren könnten. Sie sollen dem CEO aufzeigen, welche Prozesse sich für Automatisierung eignen.

a) Nennen Sie drei konkrete Prozesse im Finanz- und Rechnungswesen, die sich für Robotic Process Automation (RPA) oder andere Automatisierungslösungen eignen.

b) Welche drei Governance-Aspekte müssen Sie bei der Einführung von Automatisierungslösungen im Finanz- und Rechnungswesen berücksichtigen?

Bewertung	Manuell
Punktevergabe	1 Punkt pro sinnvolle Überlegung, max. 2*3 Punkte

Teil 2 (70 Punkte, ca. 60 Minuten)

Laden Sie die offenen Posten mit den Debitoreninformationen «Basisdaten.xlsx» herunter und beantworten Sie folgende Fragen.

2.1 a)

1 Punkt

Frage: Wie hoch sind die Debitorenausstände (Zahlungsstatus = offen) als ganze Zahl?	
Antwort:	
Bewertung	Automatisch
Punktevergabe	1 Punkt für richtige Antwort

2.1 b)

1 Punkt

Frage: Ermittle die Debitorenausfälle in % (auf 0.1% gerundet) der Umsätze (Zahlungsstatus = ausgefallen)	
Antwort:	
Bewertung	Automatisch
Punktevergabe	1 Punkt für richtige Antwort

2.1 c)

2 Punkte

Frage: Berechne das eindeutige Verhältnis aller Kunden mit offenen Posten zur Gesamtanzahl der Kunden (auf 0.1% gerundet)	
Antwort:	
Bewertung	Automatisch
Punktevergabe	2 Punkte für richtige Antwort

2.2. a)

2 Punkte

Frage: Wie hoch ist der Anteil % der gemahnten Beträge der Mahnstufe 4 im Verhältnis zu allen offenen Posten (Zahlungsstatus = offen / auf 0.1% gerundet)?	
Antwort:	
Bewertung	Automatisch
Punktevergabe	2 Punkte für richtige Antwort

2.2. b)

2 Punkte

Frage: Bestimmen Sie die durchschnittliche Mahnzeit der Mahnstufe 2 (in ganzen Kalendertagen), nach welcher die Mahnungen nach dem Verbuchen der Rechnung, resp. Mahnstufe 1 erfolgt ist.

Antwort:

Bewertung	Automatisch
Punktevergabe	2 Punkte für richtige Antwort

2.2. c)

2 Punkte

Frage: Welcher Kunde hat am meisten Mahnungen erhalten (Zahlungsstatus ausgefallen und offen) und welcher Gesamtbetrag ist noch offen?

Antwort:

Bewertung	Automatisch
Punktevergabe	2 Punkte für richtige Antwort

Aufgabe 2.3: Dashboard erstellen

50 Punkte

Sie wissen, dass das neue ERP-System erst in 2 Jahren zur Verfügung stehen wird. Aus diesem Grund erstellen Sie für das bestehende System ein Dashboard. Glücklicherweise hat Ihnen der bestehende ERP-Anbieter alle notwendigen Daten und Informationen geliefert.

Erstellen Sie das Dashboard (Controlling-Cockpit) mit den Daten aus der Datei «Basisdaten.xlsx» und laden Sie das Dashboard als PDF-Export auf die Prüfungsplattform hoch.

Lesen Sie zuerst die Bewertungskriterien durch und lösen Sie dann die Aufgabenstellungen.

Bewertungskriterium	Max. Punkte
Formale Darstellungen des gesamten Dashboards sind vorhanden: • Darstellung des Dashboards erfolgt auf Format A4-quer. • Titel der einzelnen Visualisierungen • Geeignete Achsenbeschriftungen • Werte / Beschriftungen der Balken, Linien, etc. • Verständliche Legenden • Die Zeitachse ist nach Periode aufsteigend dargestellt.	6 Pro fehlende Information / Fehler 1 Punkt Abzug
Formale Informationen sind vorhanden: • Die Daten und die Werte sind rechnerisch richtig. • Jede Visualisierung verfügt über einen aussagekräftigen Titel. • In der Fusszeile des Dashboards stehen die folgenden Informationen: Ersteller (links) sowie Datum (rechts)	4 Pro fehlerhafter Information 1 Punkt Abzug
Aufgabenstellung Erstellen Sie die nachfolgenden 4 Visualisierungen.	
Visualisierung 1 (oben links): Erstellen Sie ein Säulendiagramm mit farblich unterschiedlichen Säulen, welches die offenen Posten (OP) der Debitoren (in CHF) (Y-Achse) und pro Jahr (nach Fälligkeitsdatum) (X-Achse) darstellt.	10 Punkte
Visualisierung 2 (oben rechts): Erstellen Sie Säulendiagramm mit farbigen Säulen, welches die Mahnbeträge nach Mahnstufe (Y-Achse) und nach Jahr (nach Rechnungserstellungsdatum) (X-Achse) darstellt.	10 Punkte

Visualisierung 3 (unten links): Erstellen Sie ein kombiniertes Linien & Säulendiagramm nach Auftragsstatus auf der X-Achse, sowie die Anzahl Rechnungen und deren %-Anteile (der gesamten Anzahl Rechnungen) auf der Y-Achse. Achten Sie auf die Lesbarkeit des Diagramms.	10 Punkte
Visualisierung 4 (unten rechts): In der Aufgabe 2.1 haben Sie die prozentuale Debitorenausfallquote berechnet (falls nicht berechnet, gehen Sie von 15% aus). Das Unternehmen erwägt, allen Debitoren 2% Skonto bei pünktlicher Zahlung zu gewähren, wodurch die Ausfallquote auf 10% sinken würde. Berechnen Sie den maximalen Skontobetrag, der bei Gewährung von 2% auf den gesamten Umsatz aller Jahre anfallen würde, sowie den neuen Debitorenausfallbetrag bei einer reduzierten Debitorenausfallquote von 10% des gesamten Umsatzes. Stellen Sie die beiden Beträge grafisch / und oder tabellarisch gegenüber.	10 Punkte
Bewertung	Manuell

2.4

4 Punkte

Geben Sie eine Empfehlung ab, ob sich, basierend auf der Darstellung 4 (oder deren Berechnungen, eine Skontoregelung lohnt) und begründen Sie diese in einem Satz.	
Bewertung	Manuell
Punktevergabe	4 Punkte für sinngemässe Antwort

Aufgabe 3: Präsentation der Ergebnisse / Massnahmen an den CEO

6 Punkte

Sie gehen mit den Erkenntnissen aus den Auswertungen zum CEO und schlagen Massnahmen vor:

a) Nennen Sie drei Erkenntnisse aus Teil II:

b) Schlagen Sie drei Massnahmen vor, die sich auf die Erkenntnisse aus a) beziehen:

Bewertung	Manuell
Punktevergabe	Jeweils 1 Punkt pro sinnvolle Aufzählung, max. 2*3 Punkte

Aufgabe	Punkte	Korrekturmodus
1.1	6	
1.2	6	
1.3	4	
1.4	8	
1.5	6	
2.1.a	1	
2.1.b	1	
2.1.c	2	
2.2.a	2	
2.2.b	2	
2.2.c	2	
2.3	50	
2.4	4	
3	6	
Total	100	

Prüfung - 2026

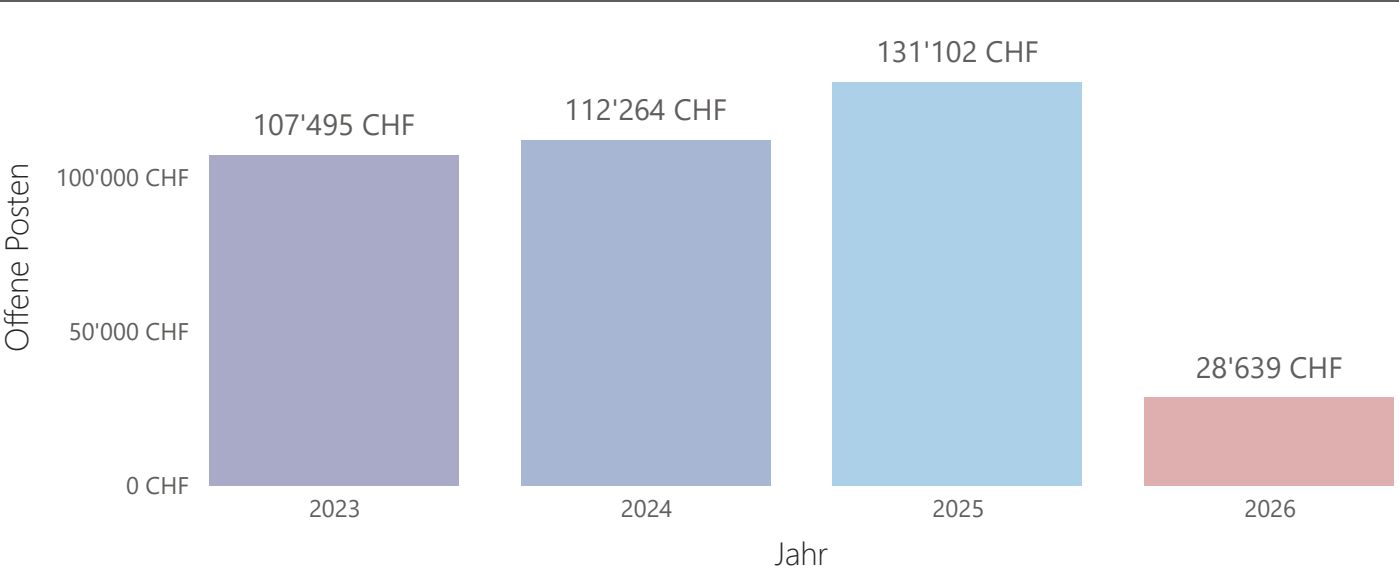


Dashboard

Aufgaben

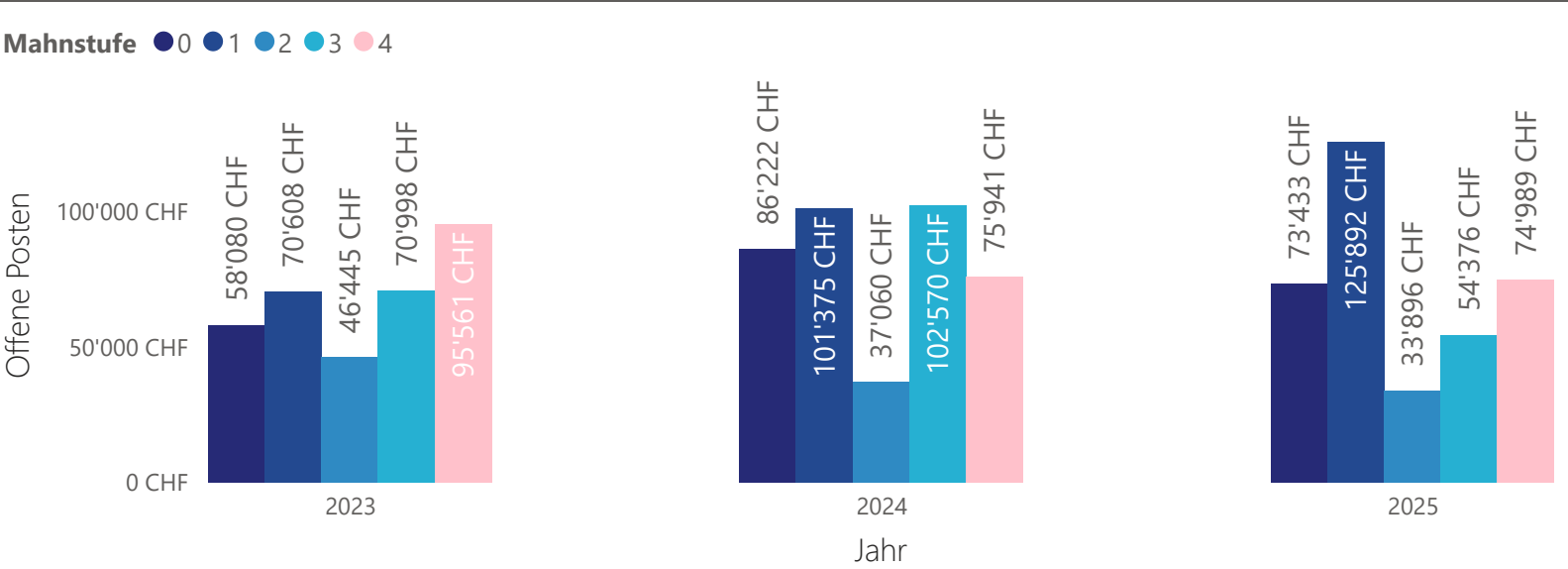
Grafik 1

Offene Posten nach Jahr (Fälligkeitsdatum)



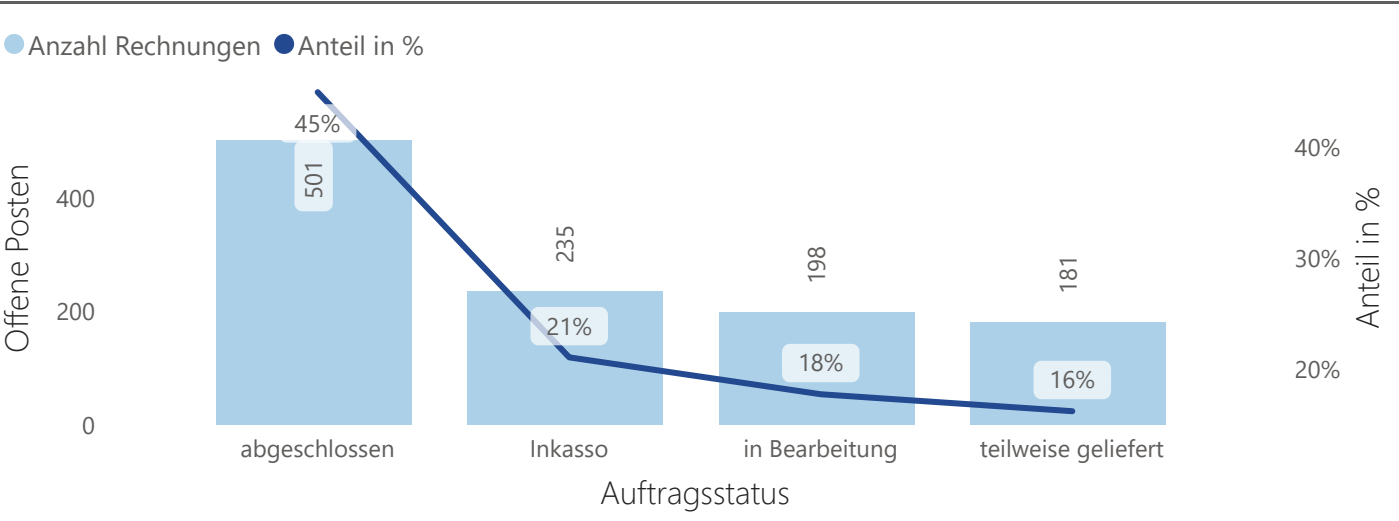
Grafik 2

Betrag nach Mahnstufe und Jahr



Grafik 3

Anzahl und Anteil Rechnungen nach Auftragsstatus



Grafik 4

Skonto vs. Debitorenausfallquote kalkulation



Grafik 4

Umsatz, Skonto Kosten, Ausfälle alt, Ausfälle neu und Nettoeffekt

